

Liebe Bambus Dinner Teilnehmerinnen und Teilnehmer,

schön, dass ihr teilnehmt. Der Datenschutz ist uns äußerst wichtig, deshalb folgen ein paar wichtige Informationen für euch!

1. Verantwortlicher

Wir verarbeiten personenbezogene Daten unter Beachtung der geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen, insbesondere der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Falls ihr Fragen zum Datenschutz habt, könnt ihr euch unter folgender Mail-Adresse bei uns melden:

datenschutz@bambus-ev.org

2. Kategorien personenbezogener Daten

Folgende Daten werden erhoben:

- Geburtsdatum, um die Volljährigkeit der Teilnehmer*innen zu gewährleisten
- Name, Handynummer und E-Mail Adresse, um die weitere Kommunikation zu gewährleisten.
- Hausanschrift, damit ihr wisst, wo ihr zum Essen hingehen müsst.

3. Rechtsgrundlage

Die Rechtsgrundlage für die Bearbeitung von Daten findet sich in Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO. Die Verarbeitung personenbezogener Daten ist zur Durchführung des BamBuS-Dinners notwendig (s. Punkt 4a).

4. Empfänger von Daten

Personenbezogene Daten werden nur von verantwortlichen, vereinsinternen Mitgliedern verarbeitet. BamBuS e.V. sorgt durch passwort- und virengeschützte Laptops dafür, dass eure Daten sicher sind. Für die Namenstabellen benutzen wir ausschließlich Microsoft Excel. Alle E-Mails werden sicher über Outlook verschickt.

4a. Weitergabe der Daten und Zweck der Verarbeitung

Eine Weitergabe der Daten erfolgt nur an eure jeweiligen Kochgäste- oder Gastgeber: Jedes Kochteam bekommt zwei Adressen zugeteilt, anhand derer sie sich zu den jeweiligen Kochlocations begeben können. Im Gegenzug dazu kriegen zwei andere Kochteams die eigene Kochadresse zugeschickt. Die Verarbeitung der Daten ist notwendig, damit das Dinner stattfinden kann. Es liegt in der Eigenart eines „Running-Dinners“, dass man sich der Speisefolge nach jeweils zu einer anderen Kochlocation mit einem anderen Kochteam zusammentrifft (Speisefolge: Vor- Haupt- und Nachspeise).

Darüber hinaus werden unsererseits keine Daten weitergegeben.

5. Speicherdauer

Alle verarbeiteten Daten werden ab Aufnahme der Daten für **vier Wochen** gespeichert und nach vier Wochen unwiderruflich gelöscht. Die Speicherdauer ist angemessen, um die Nachbereitung des Dinners durchführen zu können und, um etwaige Anfragen sachgemäß beantworten zu können.

6. Auskunftsrechte

Alle Betroffenen haben das Recht, eine Auskunft über ihre verarbeiteten Daten zu bekommen (Art. 15 DSGVO).

7. Berichtigungsrechte

Falls die verarbeiteten Daten falsch sein sollten, werden sie auf eurer Anfrage berichtigt (Art. 16 DSGVO).

8. Löschungsanspruch und Widerspruchsrecht

Alle verarbeiteten Daten werden auf Anfrage gelöscht, Art. 17 DSGVO.

Ihr habt jederzeit das Recht, der Verarbeitung eurer Daten zu widersprechen, Art. 21 DSGVO. Sollte das Widerspruchsrecht vor Beginn des BamBuS-Dinners ausgesprochen werden, wird eine Teilnahme am Dinner unmöglich (s. Punkt 4a).

9. Informationspflicht, Automatisierte Entscheidungen im Einzelfall

BamBuS e.V. wird euch informieren, falls sich irgendeine Änderung jedweder Art im Sinne von Art. 19 DSGVO ergeben wird. Eine Änderung des Zwecks der Verarbeitung findet grundsätzlich nicht statt.

Die Teilnehmer werden nicht einer ausschließlich automatisierten Verarbeitung – einschließlich Profiling – nach Artikel 22 Absätze 1 und 4 DSGVO beruhenden Entscheidung unterworfen.

10. Beschwerderecht

Im Falle einer unrechtmäßigen Verarbeitung von Daten hat jede Person das Recht, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu beschweren. Die Kontaktdaten lauten:

Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht (BayLDA)

Promenade 27

91522 Ansbach